



Nöchlinger Bote

Ämtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Nöchling

Ausgabe Juni 2015

Aus dem Inhalt

- Vorwort Bürgermeister
- Glückwunsch Feuerwehr
- Ehrungen
- Infos Volksschule und NMS
- Infos Kindergarten
- Konzert Musikschule
- Infos Musikverein
- Frühjahrsputz
- Verbrennen im Freien
- Rasenmähen
- Baumspenden
- Sperrmüll-Hausabholung
- Infos TSV
- Infos Standesamt
- Antraglose Familienbeihilfe
- Einschaltung Imker
- Gedichteband St. Oswald
- Veranstaltungsvorschau

- Beilage
- Nöchlinger Wirtschaft
- Ärztendienst 3. Quartal

Nöchling wurde zum „Friedensort“ erhoben!



v.l.n.r.: gf.GR Josef Affengruber, LAbg. BSI Notburga Aistleitner, Dechant Karl Michael Wögerer, NR Bgm. DI Georg Strasser, Dechant Mag. Johann Grünberger, Pius Frank, Vzbgm. Ing. Gottfried Schartmüller, Dr. Walter Fenninger, NR Bgm. Nikolaus Prinz

Am Sonntag, den 21. Juni 2015 wurde Nöchling zum Friedensort erhoben.

Rund 15 Wallfahrergruppen aus den benachbarten Friedensorten beteiligten sich an der Sternwallfahrt. Ebenso nahmen zahlreiche Besucher und Ehrengäste am Friedensgebet in der Pfarrkirche Nöchling teil, welches vom Nöchlinger Jugendchor musikalisch umrahmt wurde. Anschließend begleitete der Musikverein Nöchling die Gäste zum Festakt mit Enthüllung und Segnung des Friedensdenkmals, welches vom Metallkünstler und Initiator Pius Frank gestaltet wurde. Weiters erfolgte die Pflanzung eines Maronibaumes. Die Festansprache wurde von einem ehemaligen Nöchlinger – Dr. Walter Fenninger – gehalten.

Die Urkunden der Europäischen Friedensrose Waldhausen zur Friedensortserhebung wurden an die Pfarre Nöchling - Herrn Pfarrer Dechant Mag. Johann Grünberger, an die Gemeinde Nöchling – Herrn Abg.z.NR Bgm. DI Georg Strasser, sowie an das Friedenskomitee Nöchling – Herrn Vzbgm. Ing. Gottfried Schartmüller überreicht. Die Nöchlinger Alltagshelden, sowie die Mitterndorfer Volkstanzgruppe trugen ebenfalls zur festlichen Gestaltung bei.

Seitens der Marktgemeinde Nöchling ein herzliches „Dankeschön“ an alle, die zum Gelingen dieses Festes etwas beigetragen haben!



Geschätzte Nöchlingerinnen und Nöchlinger, liebe Kinder, liebe Jugendliche!

Man kann ohne Zweifel feststellen, dass uns die **Maibaumkultur in Nöchling** intensiv beschäftigt. Nach dem Maibaumdiebstahl der Katholischen Jugend aus Pisching im Jahr 2012 konnte heuer unsere Landjugend den Baum aus Dorfstetten ergattern. Bei einem launigen Fest am 6. Juni wurde der Baum wieder zurück gegeben. Bgm. Alois Fuchs und Feuerwehrkommandant Leo Kern wurden „rechtskräftig verurteilt“ und die gute Nachbarschaft unserer beiden Gemeinden wurde gebührend gefeiert.

Das Nöchlinger **Maibaumkraxeln** konnte mit einem Reingewinn von rund € 1.850,- abgeschlossen werden.

Diese Spende geht dieses Jahr an das Therapiezentrum Waldhausen und das SPZ Ybbs. Herzlichen Dank an alle freiwilligen HelferInnen und Gäste bei dieser Aktion.

Im Frühjahr haben die ersten Gespräche bezüglich der geplanten Kindergartenerweiterung stattgefunden. Für eine Förderung der Landesregierung wird die Kinderzahl in den nächsten Jahren entscheidend sein.

Da die Geburten ab 2014 rückläufig sind, werden wir die Bedarfserhebung 2016 abwarten und dann über weitere Schritte entscheiden. In den kommenden Jahren haben wir drei wirklich große Kindergartengruppen. Wir sind bemüht und verpflichtet für alle Familien gute Lösungen zu finden.

Gemeinsam mit der Familie Sobota arbeitet die Gemeinde an einer Folgeleistung für unseren Nahversorger. Es gibt einige Optionen, die im Laufe des Sommers auf den Punkt gebracht werden, damit ein nahtloser Übergang gewährleistet ist.

Das bereits angekündigte **Jugendprojekt** wurde im Juni mit einem online Fragebogen für 15 bis 25 Jährige gestartet. Die Ergebnisse werden über den Sommer ausgewertet und im September wird es bei einem Jugendtreffen konkrete Entscheidungen der Jugendlichen geben.

Die **Badesaison** hat hervorragend gestartet und ich lade alle ein, das Angebot auf unserer schönen Freizeitanlage ausgiebig zu nutzen. Aniko und Pauli sind um das Wohl der Gäste stets bemüht und verwöhnen die Gäste mit Getränken, Eis und leckeren Snacks.

Kurz vor den Sommerferien darf ich allen Schülerinnen und Schülern erholsame Wochen wünschen. Alle, die eine Ausbildung abgeschlossen haben, viel Glück und Erfolg für die Zukunft. Den Bäuerinnen und Bauern eine gedeihliche Erntezeit und uns allen einen schönen Sommer.

Mit den besten Grüßen

Georg Strosser

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen „Feuerwehrmatura“!

Die Nöchlinger Feuerwehrkameraden **Alexander Käferböck, Ralf Radinger und Manfred Fichtinger** haben am 9. Mai 2015 in der Landesfeuerwehrschule in Tulln die **Feuerwehrmatura - Leistungsabzeichen in Gold** - bestanden.

Die Marktgemeinde Nöchling gratuliert sehr herzlich zu dieser hervorragenden Leistung.

Das Kommando der FF Nöchling und die Feuerwehrkameraden sind sehr stolz auf ihre „ausgezeichneten“ Kollegen und schließen sich den Glückwünschen der Marktgemeinde an.



v.l.n.r.: Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, BI Alexander Käferböck, BM Ralf Radinger, BM Ing. Manfred Fichtinger und LFR Ing. Alfred Puschacher

Ehrung der Geburtstags- und Hochzeitsjubilare



Bild v.l.n.r.

(1. Reihe sitzend)

Johann Kloibhofer, Hermann Wimmer, Maria Grabner, Anton Temper, Paul Haselberger, Karl u. Maria Fischl

(2. Reihe stehend)

gf. GR Roman Grabner, gf. GR Josef Affengruber, gf. GR Margarete Fichtinger, gf. GR Erwin Fischl, Bgm. NR DI Georg Strasser, Pfarrer Mag. Johann Grünberger

Am **Samstag, den 30. Mai 2015** lud die Marktgemeinde Nöchling zum ersten Mal ihre **Jubilare aus dem 1. Halbjahr 2015 zu einer gemeinsamen Ehrungsfeier** ein. Bürgermeister Georg Strasser konnte zu dieser Feier neben einer Abordnung des Gemeindevorstandes auch Herrn Pfarrer Mag. Johann Grünberger sehr herzlich begrüßen.

Für die musikalische Umrahmung dieser Feierstunde sorgte eine Musikgruppe unter der Leitung von Anni Bauer und Gerlinde Poschenreithner.

Bürgermeister Strasser bedankte sich bei den Jubilaren für ihr Engagement in unserer Gemeinde und lud im Anschluss zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.

Folgende Damen und Herren feierten ein Hochzeitsjubiläum, bzw. ihren 80., 85. Geburtstag:

85. Geburtstag:

Paul Haselberger, Rosa Flam (nicht am Bild), Cäcilia Pöcksteiner (nicht am Bild), Anton Temper, Johann Hochstätger (nicht am Bild)

80. Geburtstag:

Hermann Wimmer, Maria Grabner, Johann Kloibhofer

Diamantene Hochzeit:

Karl & Maria Fischl

Eiserne Hochzeit:

Ulrich & Maria Steinmetz (nicht am Bild)

Freiwilligenehrung in Großschönau

Unter dem Motto „**Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen**“, überreichten Herr Landesrat Mag. Karl Wilfing, in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, und Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) die Ehrenpreise im Beisein von Bgm. NR DI Georg Strasser an **Herrn Karl Furtlehner** aus Nöchling, da er seit 1994 als Hausbesorger tätig ist und auch bei anderen Wohnanlagen die Schneeräumung und das Rasenmähen übernommen hat.

Er macht über die Hausbesorger Dienste hinaus weit mehr als er machen müsste. Karl Furtlehner ist besonders hilfsbereit und immer gut gelaunt. Seit 42 Jahren ist er Mitglied der FF Nöchling und immer noch „aktiv“.

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten. Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben. Aus diesem Anlass wurden heuer knapp 80 „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.



Infos aus der Volksschule Nöchling und der NMS Waldhausen

Projektstage der 4. Schulstufe vom 11. bis 13 Mai 2015 in der Wachau und in St. Pölten

Die Projektstage begannen mit einer Führung in der **Bezirkshauptmannschaft Melk** durch Frau Lagler, Kanzleileiterin unseres Bezirkshauptmannes. Die Schüler besuchten den Bezirkshauptmann, die Gewerbeabteilung, das Anlagenbüro, den Schulungsraum, das Bürgerbüro und die Poststelle.

Im **Stift Melk** betreute uns Norma Molin-Pradel. Anhand eines großen Buches erklärte uns die Führerin den Leitspruch des Benediktinerordens: Ora et labora et lege (bete und arbeite und lies) Nach dem Mittagessen genossen die Kinder vom Nordturm aus den Blick über die Stadt Melk. Danach erforschten sie den Stiftspark.



Den Anstieg auf die **Ruine Dürnstein** meisterten die Schüler mit Wolfgang, der uns auch die Besonderheiten des malerischen Ortes zeigte. Von Dürnstein bis nach Spitz konnten wir die Wachau vom Schiff aus bewundern. Dabei durften die Schüler sogar den Kapitän besuchen.

Das Picknick und die Disco in der **Jugendherberge St. Pölten**, unserem Quartier, hatten wir mit Jo.

Am zweiten Tag besichtigten die Kinder das **Landhausviertel** und die **Altstadt von St. Pölten**. Bei der Millionenshow mit Christoph zeigten sie dann ihr ausgezeichnetes Wissen.

Am dritten Tag besuchten wir den **ORF**. Dort betreute uns Alexander. Wir durften zu Julia Schütze ins Studio und Simon war bei der Live-Ansage mit Birgit Brunner dabei. Im **Landesmuseum** ging es zuerst in den Keller zu den Mikroskopen und danach führte uns Lukas Budweiser durch den Naturbereich, den Kunstbereich und auch zur Figl- Ausstellung in den geschichtlichen Bereich.



Kindersicherheitsolympiade der 3. und 4. Schulstufe

Mit Begeisterung haben die Schüler der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule Nöchling bei der Sicherheitsolympiade in St. Martin mitgemacht und gemeinsam den **tollen 5. Platz** erreicht.



Besuch vom Herrn Bischof

Anlässlich der Bischofsvisitation und der Firmung in Nöchling stattete der Herr Bischof am 21. Mai auch der Volksschule einen Besuch ab.

Die Kinder begrüßten ihn mit einem kurzen Gedicht, Liedern und einem Wiesenblumenstrauß.

Er zeigte den Kindern seinen Bischofsring und beantwortete ihre Fragen.

In den Klassen konnte er sich vom religiösen Wissen der Kinder überzeugen. Dieser Besuch war bestimmt ein einmaliges Erlebnis in der Schulzeit unserer Kinder.



Sport- und Bewegungsfest am 8. Juni auf dem Fußballplatz

Am 8. Juni verbrachten wir den Vormittag nicht in der Klasse, sondern auf dem Fußballplatz.

Die Kinder konnten sich beim Fußballspielen, bei einem Hindernislauf, beim Wassertragen, beim Becherstapeln und bei vielen anderen Stationen bewegen und austoben.

Groß war auch die Freude über das gemeinsame Aufstellen des Fröbelturmes.



Neue Mittelschule Waldhausen - Insektenhoteleröffnung

Am 22. April eröffneten die **3a und 3c** der Neuen Mittelschule Waldhausen ihr Insektenhotel. Begonnen wurde das fächerübergreifende Biologie- und Werkprojekt bereits im Mai 2014. Im Biologieunterricht wurde besprochen, warum der Schutz der Insekten wichtig ist und welchen Nützlingen man mit diesem Hotel einen Nistplatz und Unterschlupf bieten möchte. Das Insektenhotel wurde von der Tischlerei Offenthaler gebaut und von den Schülerinnen und Schülern der 3a und 3c befüllt. Die Familie Freinschlag (Gloxwald) stellte das Holz zur Verfügung.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die Unterstützung.



Infos aus dem Kindergarten

Kindergartenkinder freuen sich über neue Tretraktoren



Seit September 2014 gibt es in Nöchling eine dritte Kindergartengruppe - die **Gruppe „Kunterbunt“**.

Jetzt freuen sich die Kinder über zwei neue Tretraktoren. Diese wurden vom Lagerhaus Amstetten durch Landtechnikverkäufer Christoph Birbaumer gesponsert.

Dafür ein herzliches Dankeschön!

Bild v.l.n.r.

Ingrid F., Oliver K., Anna F., Lukas D., Leonie B., Lea G., Emily Sch., Selina L., Maximilian St., Manuel F., Philip St., Thomas B., Marina W., Kilian W., Flora H.

Kindergartenkinder besuchten Volksschulkinder



Unterwegs in die Schule sind die Kindergartenkinder aus Nöchling mit ihren neuen Schultaschen.

Einmal im Monat werden sie von ihren zukünftigen Lehrern in den jeweiligen Klassen empfangen und können so spielerisch ihre Schule kennenlernen.

Am Ende des Kindergartenjahres freuen sich die Kinder der ersten Klasse schon auf einen Gegenbesuch im Kindergarten.

Kindergarten feierte großes Sommerfest



Am 9. Juni 2015 feierten wir im Kindergarten ein großes Sommerfest. Mit dem Wetter hatten wir Glück und so stand einem geselligen Nachmittag nichts im Wege.

Der Höhepunkt bei diesem Fest war der Zauberer Helmut, der die Kinder mit seinen tollen Zauberkünsten begeisterte. Den Großteil der Kosten dafür übernahm die Firma Voracek - Uniqa und Herr Rupert Draxler - Pulverfass. Ein herzliches Dankeschön.

Ein großer Dank gilt auch unserem Elternbeirat, der uns immer tatkräftig unterstützte.

*Wir wünschen allen Kindern schöne, erholsame Ferien und allen Schulanfängern einen guten Start in die Schule.
Euer Kindergartenteam!*

Weitere Fotos und Informationen über aktuelle Veranstaltungen des Kindergartens, sowie der Volksschule Nöchling finden Sie auf unserer Homepage unter News! www.noechling.gv.at

Abschlusskonzert der Musikschule 2015

Der Gemeindeverband der Yspertaler Musikschule - Südliches Waldviertel veranstaltete ein Abschlusskonzert im Turnsaal der Volksschule. Den zahlreichen Besuchern wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Von Klassik bis Pop - und Volksmusik, elementare Früherziehung, solistische Beiträge, sowie Bläser- und Streicherensembles. Bgm. NR DI Georg Strasser bedankte sich für den großartigen Abend und hob die Vielfalt der Instrumente hervor. „Die Musik ist ein wichtiges Kommunikationsmittel zwischen den Musikern und ihrem Publikum und stärkt das Gemeinschaftsgefühl“, so Bgm. Strasser.



Dir. Martin Fußthaler überreichte **Viktoria Achleitner, Hannah Niterl und Isabella Eder** das **„Junior-Leistungsabzeichen“** für die **Querflöte** und gratulierte zu den erbrachten Leistungen. Er bedankte sich auch bei seinem Team für die notwendigen Vorbereitungen.

Anmeldungen für das nächste Schuljahr für die Musikschule werden bis zum Ende dieses Schuljahres im Büro der Musikschule oder am Gemeindeamt entgegengenommen. musikschule.yspताल.com

Musikverein Nöchling - Erfolgreiches Debüt

Beim ersten Frühlingskonzert unter der Leitung der neuen Kapellmeisterin Mag. Julia Gasseleder konnte sich der Musikverein über ein volles Haus freuen. Ein Orchesterabend mit Action und Esprit so titelte die NÖN. Der Turnsaal der VS Nöchling war bis auf den letzten Platz gefüllt als Julia den Taktstock zur Zarathustra-Fanfane, dem Eröffnungstück hob. Dem erfolgreichen Auftakt folgte ein abwechslungsreiches Programm, das von Strauß über Udo Jürgens bis zu Helene Fischer reichte. Viel Applaus gab es auch für die Junior-Band. Im Rahmen des Konzerts gab es zahlreiche Auszeichnungen. Bürgermeister DI Georg Strasser überreichte den jungen Musikern die Anerkennung seitens der Gemeinde und würdigte ihre Leistungen. **Das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze belegten:** Selina Lehner, Lukas Hochedlinger, Anna Eder, Chiara Schartmüller und Samuel Muttenthaler. Einen ganz besonderen Erfolg erreichte Mario Renner, der auf dem Tenorhorn das JMLA in Gold absolvierte. Sein Prüfungsstück „Großvaters Uhr“ war sicher ein ganz besonderer musikalischer Höhepunkt dieses Konzerts. Auch viele **langjährige Musiker** des MV wurden durch Bezirksobmannstellvertreter Rudolf Humpelstetter geehrt:

15 Jahre als aktiver Musiker:

Fritz Hinterdorfer, Daniel Temper

25 Jahre als aktiver Musiker:

Ernst Enengl jr., Alexander Gilber, Margit Köck, Michaela Blaimauer

15 Jahre im Vorstand:

Manuela Haubenberger

50 Jahre aktiver Musiker, davon 22 Jahre Obmann und 25 Jahre Chronist:

Ehrenobmann und Moderator des Abends: Ernst Enengl

Während Veronika Wimmer und Mario Renner bei diesem Konzert ihr Debüt am Dirigentenpult gaben, verabschiedete sich die langjährige Kapellmeisterin Michaela Blaimauer mit ihrem letzten Stück, das sie mit dem MV einstudiert hatte „Wir Musikanten“ vom Dirigentenpult.

Mit einer extra für Michaela geschriebenen und gesungenen Liedstrophe und der Ehrennadel in Silber bedankten sich die Musiker für die 18-jährige Tätigkeit als Kapellmeisterin.

DANKE MICHAELA



Für eine saubere Gemeinde!

Auch heuer beteiligten sich wieder sehr viele fleißige NöchlingerInnen beim Frühjahrsputz und so konnte das gesamte Gemeindegebiet wieder von achtlos weggeworfenen Müll und Unrat gesäubert werden.

Nicht nur freiwillige HelferInnen erklären sich immer wieder dazu bereit bei der Säuberung mitzuwirken, sondern auch viele Vereine (TSV Nöchling, Jagdgesellschaft, Landjugend, Imker). Es wurden wieder rund **4 m³ Müll** eingesammelt!

Im Anschluss an die Säuberungsaktion lud die Gemeinde alle zu einer kleinen Stärkung in die Bäckerei Katzengruber ein.



Wir danken den Vereinen und allen fleißigen HelferInnen, die wieder sehr viel für ein „Sauberes Nöchling“ beigetragen haben!

Verbrennen im Freien / Rasenmähen

Das Verbrennen im Freien von Biogenen und Nichtbiogenen Material ist grundsätzlich ganzjährig verboten!

Ausnahmen:

- * Lager- und Grillfeuer
- * Brand- und Katastrophenschutzübungen (Feuerwehr)
- * Schädlingsbekämpfung (Verbrennen befallener Materialien)
- * Brauchtumsfeuer

Der Strafrahmen beläuft sich auf bis zu € 3.630,--!

Wir ersuchen Sie, liebe Nöchlingerinnen und Nöchlinger im Sinne einer guten und harmonischen Nachbarschaft aufeinander Rücksicht zu nehmen, übermäßige Lärmbelästigung zu vermeiden und an Sonn- und Feiertagen die Benützung von lärmregenden Maschinen, wie z.B. von Rasenmähern, Kettensägen, Kreissägen und dgl. zu unterlassen.

Danke für Ihr Verständnis!



Danke für die Baumspenden



Herzlichen Dank an die Familie Marianne und Walter Spiegl für die „Baumspenden“ an die Marktgemeinde Nöchling!

Sie finden diese eher seltenen Exemplare „**Mammut- und Ginkobaum**“ bei der Freizeitanlage und einen „**Zedernbaum**“ bei der Aufbahrungshalle.

Vielen Dank!



Bis 15. Juli kann man sich zur Sperrmüll-Hausabholung anmelden!

Zusätzlich zu der fast täglichen Abgabemöglichkeit von Sperrmüll, Alteisen und Altholz in den Altstoffsammelzentren (ASZ), bietet der GVV Melk einmal pro Jahr die Möglichkeit der Abholung direkt vom Haus an.

Dafür senden Sie die ausgefüllte Anmeldekarte bis **spät. 15. Juli** per Post, Mail oder Fax an den Gemeindeverband. Bitte geben Sie an, welchen Abfall Sie zur Abholung bereitlegen.

Es werden ausschließlich die angemeldeten Fraktionen abgeholt. Alle registrierten Haushalte werden schriftlich an die angegebene Adresse benachrichtigt. Müll von nicht bei uns angemeldeten Liegenschaften wird nicht mitgenommen.

Wir bitten um Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen Meldungen, die nach der Anmeldefrist abgegeben werden, bei der diesjährigen Sperrmüllabholung nicht mehr berücksichtigt werden können.

• **Mitgenommen wird ausschließlich Sperrmüll** (= häuslicher Abfall, der auf Grund seiner Größe - nicht der Menge! - nicht in die Mülltonne passt)
z.B.: Teppiche, Matratzen, Sofas...

• **Keine Abfälle von Gewerbebetrieben**

• **Der Sperrmüll muss an der Grundstücksgrenze bereitgestellt werden**

• **Keine Siloplanen- und folien**

• **Privatgrundstücke werden nicht befahren**

• **Kleine Abfälle wie Restmüll (z.B.: Säcke) werden nicht mitgenommen**

• **Ausschließlich Haushaltsmengen (keine Hausräumungen!)**

• **Keine Elektroaltgeräte wie Kühlschränke, Fernsehgeräte, E-Herde, Waschmaschinen...**

• **Bei der Übernahme muss eine Ansprechperson vor Ort sein.**

• **Keine Problemstoffe und Reifen bereitlegen**

Die Anmeldekarte erhalten Sie am Gemeindeamt!



ANMELDEKARTE

Einreichbar bis zum 15. Juli
Der Abholtermin wird schriftlich mitgeteilt. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bitte ausreichend frankieren, faxen oder beim GVV abgeben!

Österreichischer Gemeindeverband
BEZIRK MELK

Abholer (Auslassung): Empfänger:

Name: **GVV MELK**

Adresse: **Wieselburger Str. 2**

PLZ/Ort: **A-3240 Mank**

(Telefon): **Tel: 02755/2652**

Sie beauftragen den GVV Melk mit der Abholung von (mit einem):

Sperrmüll (Sofas, Stühle, Kleiderbügel, Hülsmüllbehälter,...)

Altholz (Autoren, Mäntel, Gartenstühle,...)

Alteisen (Irrger, Kettensäge,...)

Tel: 02755/2652
Fax: 02755/2086
www.gvumelk.at

Abholadresse (Legenschaftsbesitzer mit PLZ, U-Nummer)

Ort, Datum Unterschrift

Der Sperrmüll muss bereitlegt werden, das heißt vom Grundstücksgrenze bis zum nächsten Abholtermin abgeholt werden. Keine weiteren Sonderabfälle (z.B. Problemstoffe, Reifen, etc.) an der Abholstelle. Bitte bereitlegt werden.

TSV Infos

Am Sonntag, den 31. Mai 2015 war das Team des SPORT.LAND.Niederösterreich zu Gast beim **Familien sporttag der SPORTUNION Nöchling**, der durch das engagierte Team rund um Obmann Markus Voracek organisiert wurde.

Strahlender Sonnenschein, jede Menge begeisterter Gäste, verschiedenste Sport- und Bewegungsstationen für alle Altersgruppen und vor allem der Besuch inklusive Autogramme einer Abordnung des UNION Volleyball

Raiffeisen Waldviertel Teams rund um Teammanager Werner Hahn und dem Bundesligaspieler Petr Calabek zeichneten diesen Tag aus.

„Das Team von SPORT.LAND.Niederösterreich will die Menschen zu mehr sportlicher Betätigung und Bewegung motivieren. Mit den Familien sporttagen versuchen sie gemeinsam mit den Vereinen diesem Ziel auf spielerische und freudvolle Art und Weise ein Stück näher kommen“, so Initiatorin und Sportlandesrätin Dr.in Petra Bohuslav.



Jede Menge Sport & Action beim Familien sporttag

TSV Saisonabschluss - Verabschiedung einiger Spieler



Verabschiedung der Spieler Ralf Radinger, Erwin Fischl, Trainer Karl Schmidt, Stefan Gschossmann und Alois Gschossmann

Nach dem letzten Meisterschaftsspiel gegen Waldhausen, das leider mit 1 : 3 verloren ging, wurden auch einige verdiente Spieler verabschiedet.

Fischl Erwin, Stefan Gschossmann und Rückkehrer aus der Langesliga, Alois Gschossmann waren ganz sicher sehr wichtige und vor allem prägende Spieler in der Vereinsgeschichte.

Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals recht herzlich für all Ihren Einsatz für den TSV bedanken, und hoffen bzw. würden uns wünschen, das sie in einer anderen Form Teil unserer TSV-Familie bleiben.

Radinger Ralf war jahrelang der *Kapitän der U23-Mannschaft* und auch bei ihm wollen wir uns recht herzlich bedanken.

Karl Schmidt wird uns nach *3-jähriger Tätigkeit als Trainer* wieder verlassen. Es war eine sehr schöne und richtig positive Zeit mit ihm als Trainer und ich zitiere ihn: „Es war für mich die schönste Trainerstation“!

Auch hier nochmals den größten Dank für sein Engagement und Einsatz für den Verein.

Wir wünschen aber auch seinem Nachfolger Manfred Käfinger (neuer Trainer) alles Gute und viele Erfolge.

Großsanierung Hauptspielfeld

Durch die finanzielle Unterstützung von der Gemeinde Nöchling, Sportunion NÖ und dem Land NÖ konnten wir eine Großsanierung unseres Hauptspielfeldes durchführen, bzw. sind wir gerade mitten drin.

Der erste Teil der Sanierung - Verlegung und Installierung von 15 langen Drainagen wurde in großartiger Zusammenarbeit vieler freiwilliger Helfer (Fußballer, Funktionären und freiwilligen Helfern) bereits erledigt. Der zweite Teil der Sanierung - Aerifizierung des Spielfeldes und die Einbringung von ca. 75 Tonnen Quarzsand wird in der nächsten Woche von der Fa. Sonnleitner (Steinakirchen) durchgeführt. Herzlichen Dank an die vielen Helfer.



Generell möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich vor allem beim neuen Vorstandsteam, aber auch bei den immer wieder helfenden Sportlern und all den Mitwirkenden für die tolle Vereinsarbeit zu bedanken. Hier passieren gerade sehr viele großartige Dinge und ich bin mehr als zuversichtlich, das der Weg den wir einschlagen noch sehr viele positive Dinge mit sich bringen wird.

Step by Step in eine für Nöchling großartige sportliche Zukunft. Vereinsarbeit ist sicherlich keine einfache und niemals eine lukrative, aber eine so enorm wichtige Tätigkeit für die Gesellschaft. Denn wir wollen allen Kindern von klein auf, bis ins hohe Erwachsenenalter einfach eine Plattform bieten, in der wir gemeinsam nach etwas Streben. Erfolg im Sport, vielleicht aber noch wichtiger das Fördern der Gemeinschaft.



Denn alleine ist einiges möglich -

zusammen ist alles möglich.

Markus Voracek

Neues aus dem Standesamt Persenbeug-Gottdorf

Liebe GemeindebürgerInnen!

Wie Sie sicher schon aus den Medien erfahren haben, wurde das Zentrale Personenstands- und Staatsbürgerschaftsregister – kurz **ZPR/ZSR** genannt – mit 01.11.2014 in Betrieb genommen. Ziel dieses Systems ist es, dass sämtliche Personenstands- und Staatsbürgerschaftsfälle (Geburt, Eheschließung, Scheidung, Namensänderung, Tod, etc.) österreichweit EDV-mäßig erfasst sind.

Der Bürger hat somit die Möglichkeit, seine Dokumente an jedem beliebigen Standesamt zu beziehen.

Leider trifft auch in diesem Bereich das Sprichwort zu:
Aller Anfang ist schwer!

Die von den diversen Standesamtsprogrammen übernommenen Datensätze sind leider in den meisten Fällen unvollständig und/oder fehlerhaft, sodass im Anlassfall jeder Personenstandsfall vom zuständigen Standesamt im ZMR/ZSR nacherfasst und freigegeben werden muss. Dazu haben die Standesämter bis zu 2

Wochen Zeit. Wir sind bemüht, alle benötigten Datensätze nach Anlassfall so rasch wie möglich – innerhalb der 2-Wochen-Frist – im ZPR/ZSR nachzuerfassen.

Wir bitten aber um Verständnis, dass es zu Verzögerungen bei der Ausstellung diverser Dokumente kommen kann.

Sollten Sie ein Dokument benötigen, oder eine Eheschließung planen, so nehmen Sie bitte ZEITGERECHT mit uns Kontakt auf, damit wir prüfen können ob alle Datensätze im ZPR/ZSR eingetragen sind bzw. wir umgehend eine Nacherfassung beim zuständigen Standesamt veranlassen können.

Bei Fragen rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin. Wir sind telefonisch von Mo-Do 08.00-15.30 h und Fr 08.00-12.00 h unter 07412/52206-75 für Sie erreichbar!

Ihre StandesbeamtInnen:

Verena Bredlinger, Daniela Halmich und Heinrich Wagner

Antraglose Familienbeihilfe ab 1. Mai 2015 - Service für Familien bei der Geburt eines Kindes

Das Bundesministerium für Familien und Jugend und das Bundesministerium für Finanzen haben das gemeinsame Ziel, Eltern den Erhalt der Familienbeihilfe bei der Geburt ihres Kindes so einfach wie möglich zu machen.

Am 1. Mai 2015 startete das gemeinsame Projekt „Antraglose Familienbeihilfe“.

Was bedeutet das für frisch gebackene Eltern?

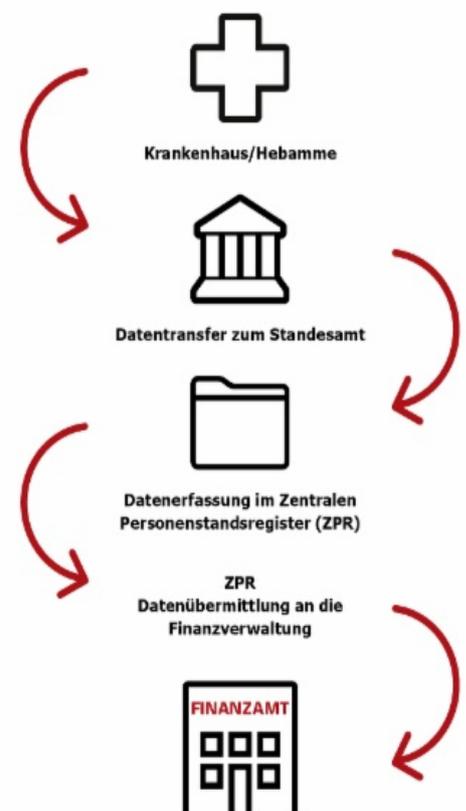
Die Daten Ihres im Inland geborenen Kindes sowie Ihre Personenstandsdaten werden durch das Standesamt im Zentralen Personenstandsregister erfasst. Anschließend werden diese Daten vom Bundesministerium für Inneres (ist Betreiber des Zentralen Personenstandsregisters) der Finanzverwaltung übermittelt. Die Finanzverwaltung wird auf Basis der vorliegenden elektronischen Daten automatisiert prüfen, ob alle Voraussetzungen und Informationen für die Gewährung und Auszahlung der Familienbeihilfe vorliegen.

Ist dies der Fall, brauchen Sie nichts weiter zu tun und weder einen Familienbeihilfenantrag auszufüllen noch mit Ihrem zuständigen Finanzamt Kontakt aufzunehmen. Sie erhalten von der Finanzverwaltung ein Informationsschreiben, das Sie über den Familienbeihilfenanspruch für Ihr Kind informiert. Zeitgleich mit diesem Schreiben wird der Familienbeihilfenbetrag auf Ihr Konto überwiesen.

Fehlen der Finanzverwaltung noch Informationen wie beispielsweise die Kontonummer (IBAN, BIC), dann ersuchen wir Sie, uns die fehlenden Daten bekannt zu geben bzw. noch offene Fragen zu beantworten. Auch in diesem Fall brauchen Sie keinen Familienbeihilfenantrag zu stellen, Sie schicken uns einfach das Informationsschreiben mit Ihren Antworten und eventuellen Nachweisen zurück.

Sollte es nach Zusendung des Informationsschreibens von Ihrer Seite trotzdem noch Fragen geben, können Sie sich gerne an das Infocenter Ihres Finanzamtes wenden.

Das Bundesministerium für Familien und Jugend und das Bundesministerium für Finanzen tragen mit dieser Neuerung bei der Familienbeihilfe maßgeblich zur Verwaltungsvereinfachung bei. Behördenwege werden Ihnen so weit wie möglich erspart und im Sinne der Bürgerorientierung wird die Familienbeihilfe bzw. der Kinderabsetzbetrag rascher ausbezahlt.



Imkerinfos - Schaubienenstock

Im Schaubienenstock hinter der Aufbahnhalle erwarten die Bienen euren Besuch und freuen sich, euch einen Blick in ihr Leben zu gewähren. Interessierte Besucher können ihnen beim Schwänzeltanz zusehen oder das Ein- und Ausfliegen am Stock beobachten. Sie können polleneintragende Flugbienen, wabenbauende Arbeiterinnen oder Bienen bei der Brutpflege zuschauen.

Mit etwas Ausdauer und Glück entdeckt ihr vielleicht auch die Bienenkönigin. Sie ist an dem längeren, spitzen Hinterleib leicht zu erkennen.

Die Bienen sind von Mitte Mai bis Ende August im Schaubienenstock, bevor sie wieder in ihr Winterquartier wechseln.



Imkerneueinsteiger sind übrigens herzlich willkommen und können sich bei Obmann Rupert Schachenhofer jederzeit melden.

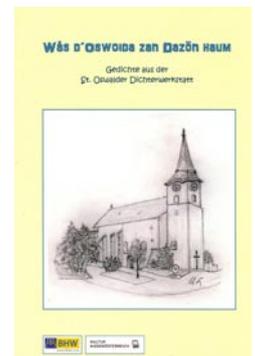
St. Oswalder Gedichteband ist auch am Gemeindeamt Nöchling erhältlich

Eine bunte Vielfalt an Gedichten schlummerte in den Schubladen einiger St. Oswalder Dichterrinnen. Bis zu dem Tag, an dem Rosemarie Pöcksteiner die Idee hatte, alle Gedichte in einem Buch zu vereinen.

Der neue Gedichteband „Wäs d'Oswoida zan Dazön haum“ wurde am 22. März 2015 in St. Oswald präsentiert und ist seit kurzem auch bei uns am Gemeindeamt Nöchling um 15,- Euro erhältlich!

Auch ein DVD-Film von diesem Nachmittag (mit dem „G'stanzl-Song“ der Brassbande, dem Oswoida-Lied vom Kinderchor oder Lieder vom Bäuerinnenchor) ist ebenfalls um 15,- Euro am Gemeindeamt Nöchling erhältlich!

Der Erlös wird zur Gänze für die dringend notwendige Renovierung der 855 Jahre alten Pfarrkirche St. Oswald (Trockenlegung der Mauern, Innenanstrich, Erneuerung der Elektroinstallation, Erneuerung der Heizung usw.) verwendet.



Veranstaltungsvorschau

Pokalturnier Stockschißen

26. Juni 2015 - 18.00 Uhr

27. Juni 2015 - 8.30 Uhr

Veranstalter: Sektion Stockschißen

Stock-Juxturnier Stockschißen

27. Juni 2015 - 13.30 Uhr

Veranstalter: Sektion Stockschißen

Familienfest

28. Juni 2015 - 14.00 Uhr

Veranstalter: ÖVP Nöchling

Feuerwehrheuriger und FF-Fest

18. u. 19. Juli 2015

Veranstalter: Freiw. Feuerwehr Nöchling

Tennisopen

1. u. 2. August 2015

Veranstalter: Sektion Tennis

Beachvolleyballturnier

1. August 2015 - Freizeitanlage Nöchling

Veranstalter: Teichstüberl Nöchling

Theater „Krabat“

1.08., 7.08., 8.08., 14.08., 15.08. u. 16.08.2015

am Sooshof in Freigericht

Veranstalter: Theaterwerkstatt Nöchling

Tag der Blasmusik

16. August 2015 - ab 7.00 Uhr

Veranstalter: Musikverein Nöchling

Pfarrfest

30. August 2015

Veranstalter: Pfarre Nöchling

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI Georg Strasser; Bilder: Gemeinde, Kindergarten, Volksschule, Privat, Susanne Leonhartsberger

Herausgeber: Gemeindeamt Nöchling; Druck: Eigenvervielfältigung